



## **A) Öffentliche Sitzung:**

1. Beratung über die Weiterbehandlung von Anträgen:
  - a) Antrag der CDU-Fraktion vom 31.10.2007 zur Änderung der Entgeltordnung für die Nutzung städtischer Sportanlagen und Mehrzweckhallen
  - b) Antrag der CDU-Fraktion vom 03.12.2007 betr. die Errichtung einer Skateboard-Anlage
  - c) Antrag der SPD-Fraktion vom 03.12.2007 betr. die Beobachtung der Entwicklung von Plänen der Landesregierung, die kommunalen Anteile an den Energieversorgungsunternehmen aufzukaufen
  - d) Antrag der SPD-Fraktion vom 03.12.2007 betr. die Bewilligung von Mitteln für die Löschgruppe Werth zum Ausbau der Unterkunft der Freiwilligen Feuerwehr
  - e) Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.12.2007 betr. die Erhaltung der Zeder bei der Neugestaltung des Olof-Palme-Friedens-Platzes
  - f) Antrag der CDU-Fraktion vom 09.12.2007 betr. die Erstellung eines umfassenden Gesamtkonzeptes für die zukünftige personelle und finanzielle Ausstattung des Allgemeinen Sozialen Dienstes der Stadt Stolberg
  - g) Antrag der SPD-Fraktion vom 10.12.2007 betr. die Änderung der Ampelschaltung KL 13 (Prämienstraße/Konrad-Adenauer-Straße und Mauerstraße)
  - h) Antrag der CDU-Fraktion vom 18.12.2007 betr. die (seh-)behindertengerechte Anbringung von Inschriften und Informationstafeln mit Braille (Blindenschrift) und lateinischer Schrift
  - i) Antrag der SPD-Fraktion vom 07.01.2008 betr. die Anmeldung von Energiesparmaßnahmen zu den Haushalten 2008 und 2009 als Konsequenz aus dem Energiebericht 2006
2. Antrag der SPD-Fraktion vom 07.01.2008 zur Umbesetzung im Wahlprüfungsausschuss
3. Sachstand Stundungen  
hier: Amt für Kinder, Jugend, Familie, Soziales und Wohnen
4. Erlass einer 4. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Stolberg (Rhld.) Vom 01.07.1997
5. Herabsetzung der Schwellenwerte für Große Kreisangehörige Städte
6. Erlass des 15. Nachtrages zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Stadt Stolberg (Rhld.) Vom 27.04.1998

**- abgesetzt -**

7. Einführung KiBIZ - Elternbeitragstabelle
8. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 144 „Belgische Schule“  
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses und die erneute Einleitung der  
Aufstellung im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB  
(sh. Vorlage für die Sitzung des ASVU am 10.01.2008, TOP A 2)
9. Bebauungsplan Nr. 154 „Kreisverkehr Eschweilerstraße“; Aufstellungsbeschluss  
gem. § 2 BauGB  
(sh. Vorlage für die Sitzung des ASVU am 10.01.2008, TOP A 5)
10. Bebauungsplan Nr. 147 „Duffenterstraße“ und 83. Änderung FNP; Auswertung der  
Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 und § 4 BauGB und Beschluss über die öffentliche  
Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB  
(sh. Vorlage für die Sitzung des ASVU am 10.01.2008, TOP A 6)
11. Bebauungsplan Nr. 14 - 1. Änderung - „Liester Teil III“, Seniorenzentrum  
Amselweg  
hier: Entscheidung über die Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung  
gem. § 3 Abs. 2 BauGB; Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB  
(sh. Vorlage für die Sitzung des ASVU am 10.01.2008, TOP A 7)
12. Wiederwahl einer Schiedsperson
13. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung zur Herstellung des als Modell Nr.  
3 vorgelegten Entwurfs im Rahmen des Projektes „Baum der Toleranz“ zum  
Thema „Zeichensetzung gegen Fremdenfeindlichkeit und Radikalismus“ durch die  
Mies-van-der-Rohe-Schule in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Gymnasium  
Stolberg
14. Pflastersanierung Höhenkreuzweg  
hier: Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel
15. Verwendung der in das HH-Jahr 2008 übertragenen Haushaltsreste
16. Beantwortung von Anfragen und Mitteilungen

### **B) Nichtöffentliche Sitzung:**

1. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung gem. § 60 GO NRW  
hier: Unterrichtung des Rates nach § 113 Abs. 5 GO NRW
2. Weiterverpachtung des städt. Eigenjagdbezirktes Gressenich II
3. Übernahme einer Baulast auf einem städt. Grundstück Schroiffstraße
4. Verkauf eines Baugrundstückes im B-plan-Gebiet Nr. 142 Walther-Dobbelmann-  
Straße
5. Turnhalle Kaiserplatz - Ausübung des Optionsrechtes -
6. Erwerb, Abriss und ökol. Umwandlung einer Bauruine
7. Beantwortung von Anfragen und Mitteilungen

## **A) Öffentliche Sitzung:**

### **1. Beratung über die Weiterbehandlung von Anträgen:**

- a) Antrag der CDU-Fraktion vom 31.10.2007 zur Änderung der Entgeltordnung für die Nutzung städtischer Sportanlagen und Mehrzweckhallen

#### **Beschluss:**

**Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, den Antrag der CDU-Fraktion zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung zu verweisen.**

- b) Antrag der CDU-Fraktion vom 03.12.2007 betr. die Errichtung einer Skateboard-Anlage

#### **Beschluss:**

**Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, den Antrag der CDU-Fraktion zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung zu verweisen.**

- c) Antrag der SPD-Fraktion vom 03.12.2007 betr. die Beobachtung der Entwicklung von Plänen der Landesregierung, die kommunalen Anteile an den Energieversorgungsunternehmen aufzukaufen

#### **Beschluss:**

**Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, den Antrag der SPD-Fraktion zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung zu verweisen.**

- d) Antrag der SPD-Fraktion vom 03.12.2007 betr. die Bewilligung von Mitteln für die Löschgruppe Werth zum Ausbau der Unterkunft der Freiwilligen Feuerwehr

#### **Beschluss:**

**Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, den Antrag der SPD-Fraktion zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung zu verweisen.**

- e) Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.12.2007 betr. die Erhaltung der Zeder bei der Neugestaltung des Olof-Palme-Friedens-Platzes

#### **Beschluss:**

**Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, den Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung zu verweisen.**

- f) Antrag der CDU-Fraktion vom 09.12.2007 betr. die Erstellung eines umfassenden Gesamtkonzeptes für die zukünftige personelle und finanzielle Ausstattung des Allgemeinen Sozialen Dienstes der Stadt Stolberg

#### **Beschluss:**

**Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, den Antrag der CDU-Fraktion zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung zu verweisen.**

- g) Antrag der SPD-Fraktion vom 10.12.2007 betr. die Änderung der Ampelschaltung KL 13 (Prämienstraße/Konrad-Adenauer-Straße und Mauerstraße)

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, den Antrag der SPD-Fraktion zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung zu verweisen.**

- h) Antrag der CDU-Fraktion vom 18.12.2007 betr. die (seh-)behindertengerechte Anbringung von Inschriften und Informationstafeln mit Braille (Blindenschrift) und lateinischer Schrift

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, den Antrag der CDU-Fraktion zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung zu verweisen.**

- i) Antrag der SPD-Fraktion vom 07.01.2008 betr. die Anmeldung von Energiesparmaßnahmen zu den Haushalten 2008 und 2009 als Konsequenz aus dem Energiebericht 2006

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, den Antrag der SPD-Fraktion zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung zu verweisen.**

2. Antrag der SPD-Fraktion vom 07.01.2008 zur Umbesetzung im Wahlprüfungsausschuss

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, anstelle des bisherigen originären Mitgliedes Frau Susanne Kubiak, Peitschenweg 49, 52223 Stolberg, jetzt neu, Frau Ulrike Hermanski, Kantstr. 17, 52224 Stolberg in den Wahlprüfungsausschuss zu bestellen.**

3. Sachstand Stundungen

hier: Amt für Kinder, Jugend, Familie, Soziales und Wohnen

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss nimmt einstimmig den Sachstandsbericht des Amtes für Kinder, Jugend, Familie, Soziales und Wohnen über die sattgegebenen Stundungsanträge zur Kenntnis.**

4. Erlass einer 4. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Stolberg (Rhld.) Vom 01.07.1997

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die als Anlage beigefügte 4. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Stolberg (Rhld.) vom 01.07.1997**

in der Fassung der 3. Nachtragssatzung vom 18.12.2002 zu erlassen.

5. Herabsetzung der Schwellenwerte für Große Kreisangehörige Städte

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, auf den Antrag auf Bestimmung zur Großen kreisangehörigen Stadt gemäß § 4 GO NRW zu verzichten.**

6. Erlass des 15. Nachtrages zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Stadt Stolberg (Rhld.) Vom 27.04.1998

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt

7. Einführung KiBIZ - Elternbeitragstabelle

Frau Niessen, SPD, hätte gerne gewusst, ob von Seiten der Verwaltung in Bezug auf das am 01.08.2008 in Kraft tretende Kinderbildungsgesetz es eine Anweisung gebe, wonach das Betreuungsangebot der Kindertagesstätten nach Möglichkeit auf 35 Std. wöchentlich gedrängt werde.

Weiter führt Frau Niessen aus, dass die SPD-Fraktion erwartet, dass das Amt für Kinder, Jugendliche, Familie, Soziales und Wohnen die Bedarfe bei den Eltern regelmäßig abfragt, um passgenaue Angebote, ggfls. auch in Verbindung mit dem Projekt "Tagesmütter" anbieten zu können.

**Antwort der Verwaltung**

Bürgermeister Gatzweiler bestätigt, dass keine Anweisung bestehe, wonach das Betreuungsangebot der Kindertagesstätten auf 35 Std. wöchentlich gedrängt werde. Eine Nachfrage beim Amt für Kinder, Jugendliche, Familie, Soziales und Wohnen bestätigt dies ebenfalls.

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat der Stadt Stolberg, mit Gültigkeit ab dem 01.08.2008 die als Anlage beigefügte Elternbeitragstabelle als Bestandteil der Satzung der Stadt Stolberg (Rhld.) über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege in der Stadt Stolberg (Rhld.) zu beschließen.**

8. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 144 „Belgische Schule“  
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses und die erneute Einleitung der Aufstellung im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB  
(sh. Vorlage für die Sitzung des ASVU am 10.01.2008, TOP A 2)

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat der Stadt Stolberg,**

1. **den** Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 144 "Belgische

Schule" vom 19.12.2006 aufzuheben,

2. **die erneute Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 144 " Belgische Schule" mit einem unveränderten Geltungsbereich im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB zu beschließen,**
  3. **die Verwaltung mit der weiteren Bearbeitung des Bauleitplanverfahrens zu beauftragen.**
9. Bebauungsplan Nr. 154 „Kreisverkehr Eschweilerstraße“; Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB  
(sh. Vorlage für die Sitzung des ASVU am 10.01.2008, TOP A 5)

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat der Stadt Stolberg, den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 154 "Kreisverkehr Eschweilerstraße" zu fassen und beauftragt die Verwaltung, auf Grundlage des vorgelegten Konzeptes einen Bebauungsplanvorentwurf zu erarbeiten.**

10. Bebauungsplan Nr. 147 „Duffenterstraße“ und 83. Änderung FNP; Auswertung der Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 und § 4 BauGB und Beschluss über die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB  
(sh. Vorlage für die Sitzung des ASVU am 10.01.2008, TOP A 6)

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Stolberg jeweils einstimmig zu beschließen:**

- A.1.1 **Der Sachverhalt betreff Orientierung der Grundstücke wird zur Kenntnis genommen. Den Anregungen betreff Ringerschließung und ruhendem Verkehr wird gefolgt. Bedenken bezüglich Fußgängersicherheit und verkehrsbedingten Lärmbelastungen sind ausgeräumt.**
- A.1.2 **Die Bedenken betreff Fußwegeverbindungen Richtung Enzianweg werden zurückgewiesen.**
- A.1.3 **Die Bedenken betreff Bestand und Erhalt des landwirtschaftlichen Betriebes sind ausgeräumt.**
- A.1.4 **Der Anregung betreff Begrenzung der Wohnungen je Wohngebäude wird gefolgt.**
- A.2.1 **Der Sachverhalt betreff Festsetzung eines WA wird zur Kenntnis genommen.**
- A.2.2 **Der Sachverhalt betreff ökologischem Ausgleich wird zur Kenntnis genommen.**
- A.2.3 **Der Anregung betreff Anlage eines Spielplatzes wird Folge geleistet. Die Verwaltung wird beauftragt, den Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 147**

**„Duffenterstraße“ sowie zur 83. Änderung des FNP zu überarbeiten und in Abstimmung mit dem Jugendamt eine Spielplatzfläche innerhalb des Geltungsbereiches festzusetzen. Die geänderte Planung ist, ohne erneute vorherige Beteiligung von ASVU, HA und Rat, gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.**

- B.1.1** Der Anregung des Kreis Aachen wird gefolgt, der Sachverhalt betreff Entwässerung wird zur Kenntnis genommen.
  - B.1.2** Der Anregung des Kreis Aachen betreff Landschafts- und Naturschutz wird gefolgt.
  - B.2** Den Anregungen des BUND bezüglich verkehrsberuhigtem Wohnen und Schutz von Baumhecke und Landschaftsbild wird gefolgt. Bedenken bezüglich Klima sind ausgeräumt. Die prinzipiellen Bedenken gegen die Planung werden zurückgewiesen.
  - B.3** Die Ausführungen der Bezirksregierung Köln betreff Immissionsschutz werden zur Kenntnis genommen.
  - B.4** Die Anregung der Landwirtschaftskammer Rheinland betreff Gutachten zur Immissionssituation wird zurückgewiesen.
  - B.5** Der Sachverhalt betreff Bergbau und Erlaubnisfeld IfM Geo Therm wird zur Kenntnis genommen.
  - B.6** Der Anregung des LVR betreff Bodendenkmalschutz wird gefolgt, Bedenken sind ausgeräumt.
  - B.7** Die Anregung der ASEAG betreff Wendemöglichkeit und ÖPNV Haltestellen wird zur Kenntnis genommen.
  - B.8** Der Anregung der Bezirksregierung Köln betreff Erhalt und Sicherung des Hecken- und Baumzuges wird gefolgt.
  - C.** Der Änderung des Geltungsbereiches wird zugestimmt. Der reduzierte Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 147 „Duffenterstraße“ und der 83. Änderung des FNP sind Grundlage des weiteren Verfahrens.
  - D.** Sofern den Einzelbeschlussvorschlägen gefolgt wird empfiehlt der Ausschuss für Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt dem Hauptausschuss / Rat, die Verwaltung mit der Durchführung der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 147 „Duffenterstraße“ und der 83. Änderung des FNP gem. § 3 Abs.2 BauGB zu beauftragen.
- 11. Bebauungsplan Nr. 14 - 1. Änderung - „Liester Teil III“, Seniorenzentrum Amselweg**  
**hier: Entscheidung über die Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB; Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB**  
**(sh. Vorlage für die Sitzung des ASVU am 10.01.2008, TOP A 7)**

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Stolberg jeweils einstimmig zu**



**beschließen:**

**A.1 Der Hinweis betreff Versorgungsleitungen wird ergänzt.**

**A.2 Das Leitungsrecht zugunsten der Versorgungsträger wird ergänzt.**

**B. Sofern den Einzelbeschlussvorschlägen gefolgt wird empfiehlt der Hauptausschuss dem Rat, den Bebauungsplan Nr. 14 - 1. Änderung - „Liester Teil III“, Seniorenzentrum Amselweg, gem. § 10 Abs. 1 BauGB als **Satzung zu beschließen.****

12. Wiederwahl einer Schiedsperson

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss schlägt dem Rat einstimmig die Wiederwahl des Herrn Horst Berzborn, Frackersberg 21, 52224 Stolberg, als Schiedsperson für den Bezirk III (Stadtteile Büsbach, Dorff, Elgermühle, Venwegen, Vicht, Zweifall, Breinigerberg, Vicht-Breinigerberg) vor.**

13. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung zur Herstellung des als Modell Nr. 3 vorgelegten Entwurfs im Rahmen des Projektes „Baum der Toleranz“ zum Thema „Zeichensetzung gegen Fremdenfeindlichkeit und Radikalismus“ durch die Mies-van-der-Rohe-Schule in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Gymnasium Stolberg

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, die am 03.01.2008 getroffene dringliche Entscheidung gem. § 60 Abs. 1, Satz 2, GO NRW bzgl. der Herstellung des als Modell Nr. 3 vorgelegten Entwurfs im Rahmen des Projektes “Baum der Toleranz” zum Thema “Zeichensetzung gegen Fremdenfeindlichkeit und Radikalismus” durch die Mies-van-der-Rohe-Schule in Zusammenarbeit mit dem **Goethe-Gymnasium Stolberg.****

14. Pflastersanierung Höhenkreuzweg

hier: Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel

Herr Brümmer, SPD, erklärt, dass es nicht sein kann, dass weitere zusätzliche Mittel für die Pflastersanierung des Höhenkreuzweges zur Verfügung gestellt werden, ohne zu wissen, dass es sich hierbei um eine dauerhafte Lösung handelt und diese von den Bürgern anerkannt wird.

Hierauf gibt Herr Herrmann zur Antwort, dass es sich bei der Sanierung des Höhenkreuzweges um eine dauerhafte Lösung handelt.

Herr Pietz, CDU, meldet sich zu Wort und beantragt für die CDU-Fraktion, dass vor Beschlussfassung über die Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel eine Bürgerbeteiligung über die Art der Sanierung durchzuführen ist. Hierzu soll gleichzeitig eine Alternativsanierung in bituminöser Ausführung vorgelegt werden. Weiter soll geprüft werden, ob die Eigenschadenversicherung an den Kosten für die Sanierung beteiligt werden kann.

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss beschließt einstimmig:**

1. **Vor Beschlussfassung über die Bereitstellung zusätzlicher Mittel ist eine Bürgerbeteiligung über die Art der Sanierung durchzuführen. Hierzu ist eine Alternativsanierung in bituminöser Ausführung vorzulegen.**
2. **Es ist zu prüfen, ob die Eigenschadenversicherung an den Kosten für die Sanierung beteiligt werden kann.**

#### 15. Verwendung der in das HH-Jahr 2008 übertragenen Haushaltsreste

Herr Grüttemeier, CDU, bringt zum Ausdruck, dass die CDU-Fraktion über die vorhandenen Haushaltsausgabereste erfreut sei. Er fragt jedoch wiederholt nach, wann dem Hauptausschuss die bereits geforderte Berichterstattung über die Haushaltssituation des abgelaufenen Haushaltsjahres 2007 vorgelegt werde.

Herr Dr. Zimdars sagt zu, dass dies kurzfristig nach Karneval erfolge.

#### **Beschluss:**

**Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat der Stadt Stolberg, die Verwendung der in das HH-Jahr 2008 übertragenen Haushaltsausgabereste gem. Anlage 1 der Vorlage zu beschließen.**

#### 16. Beantwortung von Anfragen und Mitteilungen

Herr Grüttemeier, CDU, bezieht sich auf das Einladungsschreiben der Stadt Stolberg zur offiziellen Übergabe der zusätzlich geschaffenen Parkmöglichkeiten "An der Krone" im Rahmen eines Pressetermins am 30.01.2008 um 14:00 Uhr. Er bittet ausdrücklich nochmals darum, in Zukunft solche offiziellen Termine mit etwas mehr Vorlaufzeit zu terminieren, so dass auch mehrere Ratsmitglieder die Möglichkeit zur Teilnahme haben.

-----

Herr Siebertz, CDU, fragt nach, ob der Verwaltung in Bezug auf das derzeitige Gebührendesaster bis auf das Schreiben der Rechtsanwaltskanzlei Redeker vom 22.01.2008 noch weiter Schreiben vorliegen.

Bürgermeister Ferdi Gatzweiler sagt zu, ein weiteres Schreiben der Anwaltskanzlei Redeker den Fraktionen zukommen zu lassen.

-----

Herr Pickhardt teilt mit, dass bedingt durch den Neubau des Kauflandprojektes in Oberstolberg der Tunnel der L 238 in südlicher Richtung verlängert werden muss. Die Arbeiten zur Verlängerung des Tunnels sind ohne jeweilige Vollsperrung des Tunnels nicht durchführbar. Aus diesen Gründen sei in Absprache mit der Bauleitung beabsichtigt, den Tunnel an folgenden Terminen zu sperren:

Freitag 29.02.08 - Montag 03.03.08  
Freitag 07.03.08 - Montag 10.03.08  
Freitag 14.03.08 - Dienstag 25.03.08

jeweils in der Zeit von 19:00 Uhr bis 6:00 Uhr

**B) Nichtöffentliche Sitzung:**

...

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schließt Herr Gatzweiler die Sitzung um 17:21 Uhr

Gatzweiler  
Bürgermeister

Moll  
Schriftführer

Der Niederschrift sind folgende Anlagen beigefügt:

Anlage 1: Anwesenheitsliste - Sitzung